

**Positionspapier des Runden Tisches vom 28. 10. 10  
zur Vorlage im Planungsausschuss am 02. 11. 10**

**1. Streckenabschnitt Mühlenplatz – Jörg-Balack-Weg – Riststra. - Pinneberger Str.**

Verbesserung des Belags des Jörg-Balack-Wegs

Der Jörg-Balack-Weg soll, um seine Nutzung ganzjährig und wetter-unabhängig sicherzustellen, vom Mühlenplatz bis zur Riststr. und bis zum Regenbogen Kindergarten einen witterungsunabhängigen Belag erhalten. Die verschiedenen Belag-Alternativen sollten geprüft werden.

Zusätzlich sollte der Streckenabschnitt – wie im Argus-Gutachten vorgeschlagen – so verbreitert werden, dass Fußgänger und Radfahrer gefahrlos nebeneinander fortkommen können.

Die Ecke an der Verzweigung des Jörg-Balack-Wegs Richtung Kindergarten bzw. Riststr. soll durch Verlegung bzw. Verbreiterung des Wegs entschärft werden, um potentielle Konflikte zu vermeiden.

Verbesserung der Fahrradtauglichkeit des Streckenabschnitts Riststr.

Die Riststr. soll ab Einmündung des Jörg-Balack-Weges bis zur Pinneberger Str. fahrradtauglich umgebaut werden (z.B. shared space). Das betrifft insbesondere den Belag des Straßenabschnitts. Des Weiteren ist zu prüfen, ob der genannte Abschnitt als Fahrradstrasse geführt werden kann. Dieser Abschnitt muss in beiden Richtungen für Fahrradfahrer befahrbar sein.

Bedarfsampel an der Pinneberger Str.

Die sichere Querung der Pinneberger Straße muss gewährleistet werden. Aus diesem Grund soll geprüft werden,

1. die Tempo 30-Zone bis zur Straße „Hinter der Kirche“ zu verlängern,
2. welche optischen Möglichkeiten (z.B. Markierung) die Querung zwischen Riststr. und HdK diesen Bereich sicherer machen können.
3. Es sollte eine sichere Führung des Radverkehrs auf der Pinneberger Str. und von dort kommend in die Riststr./HdK entwickelt werden.

**II Streckenabschnitt Schulstr.**

Einrichtung einer Fahrradstraße

Die Schulstraße soll fahrradtauglich umgebaut werden (z.B. shared space). Das betrifft insbesondere den Belag des Straßenabschnitts. Des Weiteren ist zu prüfen, ob die Straße als

Fahrradstrasse geführt werden kann.

### **III Querungen Marktplatz und Mühlenstr.**

#### Querung Rolandstr.

Es ist zu prüfen,

wie eine sichere Querung über die Rolandstraße zwischen Schulstraße einerseits und Marktplatz/Küsterstraße/Pinneberger Str. andererseits hergestellt werden kann,

wie der Radverkehr aus der Schulstr. und in die Schulstr. sicher eingefädelt werden kann.

#### Bedarfsampel an der Mühlenstraße

Es ist zu prüfen,

1. wie eine sichere Querung über die Mühlenstraße zwischen Schulstr. einerseits und Mühlenplatz andererseits hergestellt werden kann.
2. Wie der Radverkehr aus der Schulstr. und in die Schulstr. sicher eingefädelt werden kann.

### **IV Mühlenstr.**

Der Runde Tisch empfiehlt,

den Parkraum vor dem Mühlenteich aufzugeben,

beidseitig der Mühlenstr. zwischen Mühlenplatz/Schulstr. und ZOB Radfahrstreifen anzulegen. Auf Seiten des Mühlenteichs wird das Radfahren in beide Richtungen erlaubt, um nötige Querungen zu vermeiden.

Aufstellbereiche zum Abbiegen für Radfahrer vor der Ampel am ZOB einzurichten.

Dieses Positionspapier ist im Runden Tisch mehrheitlich abgestimmt worden (siehe auch anliegendes Protokoll).